



Achim Creter
30880 Laatzen

Am Springborn 3
Tel: 05102 / 3712
Mail: acreter@aol.com

Ausschreibung

für die Kreiskurzbahnmeisterschaften 2010
im Schwimmen am

Samstag/Sonntag, den 11./12. September 2010
im Hallenfreibad Godshorn
Berliner Allee 80, 30855 Langenhagen, Tel. 05 11 / 78 45 49

Veranstalter: Kreisschwimmverband Hannover Land
Ausrichter: SC Langenhagen
Schiedsrichter: Eckhard Behm KSV Hannover Land
Andreas Kühn KSV Hannover Land
Starter: Winfried Szews KSV Hannover Land
..... Verein
Auswertung: Heinrich Tann KSV Hannover Land
..... Verein

Abschnitt 1: Samstag, 11. September 2010

Einlass und Einschwimmen 13:00 Uhr
Kampfrichtersitzung 13:15 Uhr
Wettkampfbeginn 13:45 Uhr

Wettkampf 1:	50 m	Freistil, männl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 2:	50 m	Freistil, weibl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 3:	100 m	Schmetterling, männl.	Jgd. C - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 4:	100 m	Schmetterling, weibl.	Jgd. C - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 5:	4 x 50 m	Schmetterling, männl.	Jgd. D - Jun.	ohne Pflichtzeit
Wettkampf 6:	4 x 50 m	Schmetterling, weibl.	Jgd. D - Jun.	ohne Pflichtzeit

Siegerehrungen WK: 1 - 4

Wettkampf 7:	50 m	Brust, männl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 8:	50 m	Brust, weibl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 9:	100 m	Rücken, männl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 10:	100 m	Rücken, weibl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit

Siegerehrungen WK: 5 - 8

Abschnitt 2: Sonntag, 12. September 2010

Einlass und Einschwimmen	9:00 Uhr
Kampfrichtersitzung	9:15 Uhr
Wettkampfbeginn	9:45 Uhr

Siegerehrungen WK: 9 - 10

Wettkampf 11:	4 x 50 m	Freistil, weibl.	Jgd. D - Jun .	ohne Pflichtzeit
Wettkampf 12:	4 x 50 m	Freistil, männl.	Jgd. D - Jun.	ohne Pflichtzeit
Wettkampf 13:	100 m	Lagen, weibl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 14:	100 m	Lagen, männl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 15:	50 m	Rücken, weibl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 16:	50 m	Rücken, männl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit

Siegerehrungen WK: 11 - 14

Wettkampf 17:	100 m	Brust, weibl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 18:	100 m	Brust, männl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit

Abschnitt 3: Sonntag, 12. September 2010

Einschwimmen	nach Abschnitt 2
Kampfrichtersitzung	30 Min. nach Abschnitt 2
Wettkampfbeginn	60 Min. nach Abschnitt 2

Siegerehrungen WK: 15 - 18

Wettkampf 19:	4 x 50 m	Lagen, weibl.	Jgd. D – Jun.	ohne Pflichtzeit
Wettkampf 20:	4 x 50 m	Lagen, männl.	Jgd. D – Jun.	ohne Pflichtzeit
Wettkampf 21:	50 m	Schmetterling, weibl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 22:	50 m	Schmetterling, männl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 23:	100 m	Freistil, weibl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit
Wettkampf 24:	100 m	Freistil, männl.	Jgd. D - Erw.	Pflichtzeit

Siegerehrungen WK: 19 - 24

Allgemeine Bestimmungen

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Antidopingbestimmungen des DSV. **Es gilt die Ein-Start-Regel.**
2. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine, Startgemeinschaften und Abteilungen des Kreisschwimmverbandes Hannover-Land im LSN, soweit sie im Besitz des Startrechtes des DSV sind.
3. Das Wettkampfbecken ist 25 m lang, hat 5 Bahnen, die durch wellenbrechende Leinen getrennt sind, eine Wassertiefe von 2,00 m und eine Wassertemperatur von ca. 25 °C.
4. Meldungen sind auf Meldelisten vollständig mit allen Angaben in Maschinenschrift oder lesbarer Blockschrift an die Meldeanschrift zu senden. Der amtliche Meldebogen des DSV ist als Gesamtmeldung der Meldeliste beizufügen. Der Ausrichter bittet darum, die Meldungen zusätzlich im DSV-Format per Mail oder Diskette abzugeben.
5. **Meldeanschrift: Dr. Florian Battermann, Posenerstr. 44, 30659 Hannover**
Tel: 05 11 / 2 60 82 74
Mail: battermann74@htp-tel.de
6. **Meldeschluss** ist am **31. August 2010 um 20:00 Uhr** bei der Meldeanschrift.

7. Das **Meldegeld** beträgt pro **Einzelstart € 4,00 und pro Staffel € 5,50**. Das Meldegeld ist spätestens bis zum Meldeschluß auf das Konto des Fachverbandes, **Stadtsparkasse Wunstorf, BLZ 251 524 90, Kto.-Nr. 862 979** zu überweisen. Bei Vorliegen einer Einzugsermächtigung zieht der Kreisschwimmverband Hannover Land das Meldegeld nach Meldeschluss ein. Ist das Meldegeld nicht am Freitagabend auf dem Konto des Kreises eingegangen, muss das Meldegeld während der ersten Kampfrichtersitzung bar bezahlt werden.
8. Ein **erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) in Höhe von € 8,00** wird bei Nichterfüllung der Meldung bzw. Nichterreichen der Pflichtzeit erhoben, auch eine Disqualifikation bedeutet eine Nichterfüllung der Meldung. Bei Nichtantreten zum Start muss das ENM nicht entrichtet werden, wenn eine ärztliche Bescheinigung der Sportunfähigkeit innerhalb von 10 Tagen bei der Sachbearbeiterin ENM **Beate Zenke, Zur Schille 15, 31832 Springe**, eingeht. Bitte auf der Bescheinigung den Verein und die Wettkampfnummer(n) eintragen.
9. Folgende Kampfrichter sind zu melden:

je Abschnitt bis zu	5 Meldungen =	1 Kampfrichter
je Abschnitt bis zu	20 Meldungen =	2 Kampfrichter
je Abschnitt über	20 Meldungen =	3 Kampfrichter

Es werden nur geprüfte Kampfrichter mit gültigem Kampfrichterausweis zum Wettkampf zugelassen. Die Kampfrichter sind auf dem Meldebogen mit Einsatzwunsch anzugeben. Der ausrichtende Verein ist von der Gestellung von Kampfrichtern befreit. Die Kampfrichterkleidung soll neutral sein. Aktive Schwimmer dürfen nicht als Kampfrichter amtieren. Bei Nichtgestellung der gemäß der Ausschreibung notwendigen Kampfrichter pro WK-Abschnitt ist je fehlendem Kampfrichter ein Betrag von € 50,00 zu zahlen, dies gilt auch für Kampfrichter, deren Lizenz abgelaufen ist. Kampfrichter mit einer abgelaufenen Lizenz werden nicht eingesetzt. Vereinsinterne Auswechslung ist möglich. Solange der Betrag nicht entrichtet worden ist, bleibt der Verein von der Teilnahme an weiteren Kreisveranstaltungen ausgeschlossen. Die namentliche Nennung der Kampfrichter gemäß Meldeergebnis ist bis 10 Minuten vor der Kampfrichtersitzung im Protokollraum des Ausrichters schriftlich einzureichen.

10. Es sind nur sportgesunde Aktive zugelassen. Der meldende Verein ist für die Sportgesundheit seiner Aktiven verantwortlich.
11. Als **Siegerauszeichnungen** erhalten alle gemeldeten Teilnehmer Urkunden, mindestens Platz 1 - 3. Je eine Medaille erhalten die drei zeitschnellsten weiblichen und männlichen Schwimmer je Disziplin in der offenen Wertung, der Jahrgangswertung und den Staffeln.
12. Die Wertung der Einzelwettkämpfe erfolgt bei Jugend A bis D jahrgangsweise, bei den Junioren und Erwachsenen zusammen. Die Wertung der Staffeln erfolgt offen.
13. Zugunsten der Kreispunktwertung und des Platzierungsspiegels im laufenden Wettkampfsjahr erhalten die Aktiven je Jahrgang bzw. Altersklasse 10...1 Punkte für die Plätze 1...10 in den Einzelwettkämpfen. Bei Überschreiten der Pflichtzeiten werden keine Punkte gewertet. Für die Staffelnwettkämpfe werden ebenfalls Punkte und Kreismeistertitel vergeben.
14. Altersklasseneinteilung:

Erw.	= Jg 1990 und älter	Jun.	= Jg 1991/1992
Jgd A	= Jg 1993/1994	Jgd B	= Jg 1995/1996
Jgd C	= Jg 1997/1998	Jgd D	= Jg 1999/2000
15. Es erfolgt Handzeitmessung. Die Stoppuhren bringen die Kampfrichter mit.
16. Die Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Auszeichnungen werden nicht nachgesandt.

17. Sonstige Hinweise:

Behälter aus Glas für Getränke und Speisen sind innerhalb der Schwimmhalle nicht zulässig. Der Ausrichter ist berechtigt, bei stichprobenartigen Kontrollen vorgefundene Behälter aus Glas ohne Kostenersatz einzusammeln. Sollte die Schwimmhalle/das Schwimmbecken wegen Glasbruch gereinigt werden müssen, trägt der Verein des Verursachers die vom Badbetreiber erhobenen Reinigungskosten

18. Die Pflichtzeiten sind auf der Homepage des Kreisschwimmverbandes Hannover Land veröffentlicht: **www.isn-hann-land.de**

19. Änderungen vorbehalten.

gez. Achim Creter
Kreisschwimmwart

gez. Dr. Florian Battermann
SC Langenhagen

Pflichtzeiten 2010 weiblich												
	2000	1999	98	97	96	95	94	93	92	91	offen	
50 F	00:45	00:44	00:43	00:42	00:41	00:40	00:38	00:37	00:36	00:36	00:34	50m Bahn
50 F	00:44	00:43	00:42	00:41	00:40	00:39	00:37	00:36	00:35	00:35	00:32	25m Bahn
100F	01:45	01:41	01:29	01:26	01:18	01:16	01:15	01:14	01:11	01:11	01:09	
200F	04:10	03:50	03:35	03:25	03:10	03:00	02:50	02:45	02:40	02:40	02:33	
400F	08:05	07:50	07:30	07:10	06:50	06:40	06:30	06:15	06:00	06:00	05:45	
800F	16:10	15:45	15:00	14:20	13:40	13:15	13:00	12:45	12:30	12:30	12:15	50m Bahn
1500F	29:30	29:00	28:30	28:00	27:30	27:00	26:30	26:00	25:30	25:30	23:00	50m Bahn
50B	00:59	00:58	00:56	00:55	00:54	00:51	00:50	00:49	00:47	00:47	00:44	50m Bahn
50B	00:58	00:57	00:55	00:54	00:53	00:50	00:49	00:48	00:46	00:46	00:43	25m Bahn
100B	01:55	01:52	01:46	01:42	01:40	01:37	01:34	01:32	01:30	01:30	01:28	
200B	04:10	04:07	03:55	03:50	03:40	03:35	03:30	03:25	03:20	03:20	03:15	
50R	00:56	00:55	00:54	00:53	00:48	00:46	00:45	00:44	00:42	00:42	00:40	50m Bahn
50R	00:55	00:54	00:53	00:52	00:47	00:45	00:44	00:43	00:40	00:40	00:38	25m Bahn
100R	01:55	01:46	01:44	01:38	01:28	01:26	01:25	01:24	01:22	01:22	01:20	
200R	04:05	04:00	03:55	03:50	03:40	03:30	03:20	03:10	03:00	03:00	02:52	
50S	00:55	00:52	00:48	00:47	00:45	00:44	00:41	00:39	00:36	00:36	00:34	50m Bahn
50S	00:54	00:51	00:47	00:46	00:44	00:43	00:40	00:38	00:35	00:35	00:33	25m Bahn
100S	02:02	01:59	01:54	01:45	01:33	01:32	01:29	01:24	01:20	01:20	01:18	
200S	n.a.	n.a.	04:06	04:00	03:55	03:50	03:40	03:30	03:20	03:20	03:00	
100L	01:45	01:42	01:41	01:39	01:30	01:28	01:25	01:21	01:20	01:20	01:17	
200L	04:10	03:55	03:45	03:40	03:35	03:30	03:20	03:10	03:00	03:00	02:52	
400L	n.a.	n.a.	08:10	08:00	07:55	07:45	07:30	07:15	07:00	07:00	06:20	50m Bahn

Pflichtzeiten 2010 männlich												
	2000	1999	98	97	96	95	94	93	92	91	offen	
50F	00:45	00:43	00:42	00:39	00:38	00:37	00:36	00:35	00:34	00:34	00:31	50m Bahn
50F	00:44	00:43	00:42	00:38	00:37	00:36	00:35	00:34	00:33	00:33	00:30	25m Bahn
100F	01:40	01:33	01:30	01:24	01:20	01:11	01:08	01:07	01:05	01:05	01:03	
200F	04:03	03:40	03:25	03:15	03:05	02:55	02:45	02:40	02:33	02:33	02:25	
400F	08:05	07:30	07:15	07:00	06:40	06:30	06:10	05:55	05:45	05:45	05:20	
800F	15:00	15:00	14:30	14:00	13:30	13:00	12:30	12:00	11:30	11:30	11:00	50m Bahn
1500F	29:00	28:30	28:00	27:30	27:00	26:30	26:00	25:30	25:00	25:00	22:00	50m Bahn
50B	00:57	00:55	00:52	00:50	00:49	00:47	00:46	00:45	00:42	00:42	00:40	50m Bahn
50B	00:56	00:54	00:51	00:49	00:48	00:46	00:45	00:44	00:41	00:41	00:39	25m Bahn
100B	01:57	01:52	01:49	01:46	01:40	01:33	01:28	01:26	01:24	01:24	01:22	
200B	04:45	04:30	04:10	03:40	03:30	03:20	03:15	03:10	03:05	03:05	02:59	
50R	00:53	00:50	00:47	00:45	00:43	00:42	00:41	00:40	00:37	00:37	00:35	50m Bahn
50R	00:52	00:49	00:46	00:44	00:42	00:41	00:40	00:39	00:35	00:35	00:33	25m Bahn
100R	01:50	01:47	01:44	01:32	01:30	01:27	01:21	01:16	01:15	01:15	01:12	
200R	04:02	03:50	03:45	03:40	03:30	03:20	03:10	03:00	02:55	02:55	02:40	
50S	00:57	00:52	00:49	00:43	00:42	00:41	00:40	00:39	00:35	00:35	00:33	50m Bahn
50S	00:56	00:51	00:48	00:42	00:41	00:40	00:39	00:38	00:34	00:34	00:31	25m Bahn
100S	01:59	01:54	01:49	01:44	01:42	01:34	01:23	01:18	01:15	01:15	01:12	
200S	n.a.	n.a.	04:01	03:55	03:50	03:45	03:40	03:30	03:27	03:27	03:00	
100L	01:55	01:50	01:45	01:31	01:27	01:25	01:20	01:15	01:13	01:13	01:10	
200L	04:00	03:48	03:32	03:20	03:18	02:56	02:54	02:40	02:38	02:38	02:35	
400L	n.a.	n.a.	08:00	07:45	07:30	07:15	07:00	06:45	06:35	06:35	06:00	50m Bahn

Anlage zur Ausschreibung

Teilnahme von behinderten Schwimmern an amtlichen und anzeigepflichtigen Veranstaltungen gemäß Festlegung des Fachausschuss Schwimmen vom 28.02.2009.

Teilnahmevoraussetzungen für die Teilnahme von behinderten Schwimmern bei Veranstaltungen innerhalb des DSV:

1. Mitgliedschaft in einem Verein, der Mitglied im DSV ist.
2. Der Schwimmer muss beim DSV registriert sein.
3. Der Schwimmer muss zum Zeitpunkt des Starts eine gültige Lizenzierung besitzen.
4. Gültiger Gesundheitsnachweis, ggf. mit Ausnahmegenehmigung.
5. Amtlicher Medikamentennachweis entsprechend den Anti-Doping-Bestimmungen.
6. Die Behinderung und die Ausnahmeregelungen müssen für den Schiedsrichter der Veranstaltung transparent sein, d. h. eine entsprechende verständliche Formulierung auf einem Klassifizierungsnachweis muss vorliegen.
7. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind neben den Wettkampfbestimmungen (WK) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV) die WK des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) sowie die Regeln des International Paralympic Committee (IPC; www.paralympic.org) anzuwenden.

Folgende Dinge sind zu beachten:

- Die Punkte 1 - 5 der Teilnahmevoraussetzung sind Voraussetzung für den Start.
- Die behinderten Schwimmer geben ihre Meldungen zu den Veranstaltungen wie alle anderen Schwimmer ab.
- Vor Beginn der Wettkämpfe geben die Schwimmer ihren vom DBS unterschriebenen Klassifizierungsnachweis beim Schiedsrichter ab.
- Der Schiedsrichter nimmt während dieser Läufe die Aufgaben des Schwimmrichters wahr.
- Die Schwimmer werden mit den erreichten Zeiten in ihren Jahrgängen/offene Klasse ins Protokoll aufgenommen.